

# Anmeldeverfahren zur Prüfung zum DLRG-Bootsführerschein



Landesverband Niedersachsen

**DLRG**

# Meldeverfahren an den Landesverband

---

**Die Prüfungsanmeldung zur DLRG-Bootsführerprüfung erfolgt online über den im ISC ausgeschriebenen Lehrgang.**

Für die Teilnahme an zentralen oder dezentralen Prüfungen sollen die Unterlagen der Teilnehmer mit der Anmeldung, jedoch spätestens zum Meldeschluss digital auf einen für die Öffentlichkeit lesegeschützten Cloud Ordner hochgeladen werden.

Einzureichen sind:

- Checkliste des LV Niedersachsen
- Ärztliches Attest (aktuelle Version aus ISC verwenden)
- Biometrisches Passbild gem. Vorgabe
- Sofern vorhanden: Kopie vorhandener amtlicher Bootsführerscheine

# Meldeverfahren an den Landesverband

---

Die für die Prüfung einzureichenden Unterlagen müssen nach Sichtung und Freigabe der digital eingereichten Unterlagen im Original spätestens zwei Wochen vor der Prüfung in der Landesverbandsgeschäftsstelle vorliegen. Die Freigabe erfolgt mit der schriftlichen Einladung zur Prüfung.

**Entsprechende Unterlagen finden sich unter  
<https://nds.dlrg.de/fuer-mitglieder/fachinformationen-downloadbereich/einsatz/>**

# Meldeverfahren an den Landesverband

---

## Empfehlung:

- Die Unterlagen in einem komprimierten Ordner hochladen (ZIP, tar.gz, etc.) und entsprechend mit Namen und Geburtsdatum benennen (analog zur Dateibenennung des Passbildes).
- Optimalerweise die Daten vom Ausbilder des Vorbereitungslehrgangs hochladen lassen
- Hinweis: Das Passwort und die URL zum Upload der Unterlagen erhält jeder Teilnehmer vom ISC automatisch (Weitergabe an den Ausbilder ist notwendig)

# Meldeverfahren an den Landesverband

---

## Mit der Prüfungsanmeldung einzureichende Unterlagen

- **1 digitales biometrisches Passbild (min. 300 dpi)**  
**Name, Vorname und Geburtsdatum im Dateinamen**
  - Auflösung min. 300 dpi (35 mm x 45 mm, entspricht 413 x 531 Pixel) gem. Fotomustertafel des BMI
  - Dateiformat jpg
  - Dateiname Name, Vorname Geburtsdatum[Format: JJJJ-MM-TT].jpg
  - Umlaute, Apostroph und Akzente verwenden
  - Beispiele
    - Mustermann, Max 1965-10-29.jpg
    - Mustermann-Müller, Max-Oliver 1965-10-29.jpg
    - Mustermann, Max Hans 1965-10-29.jpg
    - Mustermann, René O'Neill 1965-10-29.jpg

# Meldeverfahren an den Landesverband

---

## Mit der Prüfungsanmeldung einzureichende Unterlagen

- 1 digitales biometrisches Passbild (min. 300 dpi)  
Name, Vorname und Geburtsdatum im Dateinamen
- **Ärztliches Zeugnis – DLRG aktueller Vordruck aus ISC,  
am Prüfungstage max. 1 Jahr alt**
  - Vordrucke anderer Organisationen oder veraltete Vordrucke werden nicht anerkannt

# Meldeverfahren an den Landesverband

## Ärztliche Zeugnis – DLRG-Vordruck, aktuelle Version aus ISC (Dokumente / Boot / 05 Formulare)

Alle Daten beachten!

**Ärztliches Zeugnis für Bewerberinnen und Bewerber  
um den DLRG-Bootsführerschein oder für den Einsatz als Signalfrau/Signalmann**

Die/der durch Reisepass oder Personalausweis ausgewiesene

Vorname(n): \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Geboren am: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

wurde heute nach **umseitigen Ausführungsbestimmungen und Erläuterungen** auf die Tauglichkeit zur Führung eines Motorrettungsbootes oder für den Einsatz als Signalfrau/Signalmann untersucht.

**I. Sehvermögen**

**1. Sehschärfe**  
Die Sehschärfe muss mindestens 0,7 auf dem einen und 0,5 auf dem anderen Auge betragen.

Die Sehschärfe ist

☐ ohne Sehhilfe ausreichend (tauglich).  
☐ nur mit Sehhilfe ausreichend (bedingt tauglich).  
☐ ohne und mit Sehhilfe nicht ausreichend (untauglich).

**2. Farbunterscheidungsvermögen**  
Farnsworth-Panel-D-15-Test oder ein anerkannter Farbtafeltest muss bestanden werden.

Das Farbunterscheidungsvermögen ist

☐ ausreichend (tauglich).  
☐ nicht ausreichend (untauglich).

der Anomalquotient beträgt \_\_\_\_\_

**II. Hörvermögen**  
Gewöhnliche Sprache muss aus 3 m mit einem bzw. 5 m Entfernung mit beiden Ohren verstanden werden.

Das Hörvermögen ist

☐ ohne Hörhilfe ausreichend (tauglich).  
☐ nur mit Hörhilfe ausreichend (bedingt tauglich).  
☐ ohne und mit Hörhilfe nicht ausreichend (untauglich).

**III. Sonstige, die Tauglichkeit beeinträchtigende Befunde**  
Anzeichen für solche Krankheiten | körperliche | geistige Mängel (Beispiele umseitig)

☐ liegen **nicht** vor (tauglich). ☐ liegen vor (bedingt tauglich oder untauglich).

Die/der Untersuchte ist zum Führen eines Motorrettungsbootes oder für den Einsatz als Signalfrau/Signalmann

☐ tauglich. ☐ untauglich. ☐ bedingt tauglich. \*

\* Bei bedingt tauglich: Es kommen aus ärztlicher Sicht folgende Auflagen in Betracht:

☐ Sehhilfe ☐ Hörhilfe ☐ sonstige Auflagen:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**IV. Nächste Untersuchung für Signalleute**  
Nächste Untersuchung: \_\_\_\_\_ (max. 24 Monate)

Ort, Datum \_\_\_\_\_ (Stempel mit Anschrift | Unterschrift des Arztes)

**dlrg.de** **DLRG**

### Ausführungsbestimmungen und Erläuterungen

#### zu I. Sehvermögen

##### 1. Sehschärfe

Die Prüfung der Sehschärfe erfolgt durch einen Arzt oder Augenoptiker nach DIN 58220. Die Sehschärfe muss ohne oder mit Sehhilfe (Brille, Kontaktlinsen) mindestens 0,7 auf dem einen und 0,5 auf dem anderen Auge betragen. Werden diese Werte nur mit Sehhilfe erreicht, muss die Sehschärfe ohne Sehhilfe für jedes Auge mindestens 0,1 betragen. Ist die Sehschärfe beider Augen zusammen besser als die jedes einzelnen Auges, kann der Wert der Sehschärfe beider Augen zusammen als der Wert des Auges mit der besseren Sehschärfe angesetzt werden.

##### 2. Farbunterscheidungsvermögen

Das Farbunterscheidungsvermögen ist als ausreichend anzusehen, wenn der Untersuchte den Farnsworth-Panel-D-15-Test oder einen anerkannten Farbtafeltest besteht. Farbfiltersehhilfen sind unzulässig. In Zweifelsfällen muss die Prüfung mit dem Anomaloskop oder einem anderen anerkannten gleichwertigen Test durchgeführt werden. Ergibt die Untersuchung mit dem Anomaloskop oder einem anderen anerkannten gleichwertigen Test keine Farbenblindheit (normale Trichromasie mit einem Anomalquotienten zwischen 0,7 und 1,4), so ist nur eine Grünschwäche (Deuteranomalie) mit einem Anomalquotienten zwischen 1,4 und 6,0 zulässig. Anerkannte Farbtafeltests sind:

- a) Ishihara nach den Tafeln 12 bis 14,
- b) Stilling/Velhaven,
- c) Boström,
- d) HRR (Ergebnis mindestens „leicht“),
- e) TMC (Ergebnis mindestens „second degree“),
- f) Holmer-Wright B (Ergebnis höchstens 8 Fehler bei „small“).

#### zu II. Hörvermögen

Das erforderliche Hörvermögen ist vorhanden, wenn Sprache mit oder ohne Hörhilfe in gewöhnlicher Lautstärke aus 3 Metern Entfernung mit dem jeweils dem Sprecher zugewandten Ohr und aus 5 Metern Entfernung mit beiden Ohren zugleich verstanden wird oder mindestens mit dem besseren Ohr mit oder ohne Hörhilfe Sprache in gewöhnlicher Lautstärke aus 5 Metern Entfernung verstanden wird.

#### zu III. Körperliche und geistige Mängel

Auch das Vorhandensein sonstiger körperlicher Mängel oder Krankheiten können die Tauglichkeit zum Führen eines Motorrettungsbootes einschränken oder ausschließen. Anzeichen für Krankheiten oder körperliche Mängel, die den Bewerber als Motorrettungsbootführer oder Signalfrau/Signalmann ungeeignet erscheinen lassen, können sein:

- Anfallsleiden jeglicher Ursache,
- Krankheiten jeglicher Ursache, die mit Bewusstseins- und/oder Gleichgewichtsstörungen einhergehen.
- Erkrankungen oder Schäden des zentralen Nervensystems mit wesentlichen Funktionsstörungen, insbesondere organische Krankheiten des Gehirns oder des Rückenmarks und deren Folgezustände, funktionelle Störungen nach Schädel- oder Hirnverletzungen, Hirndurchblutungsstörungen.
- Störungen oder erhebliche Beeinträchtigungen der zentralnervösen Belastbarkeit und/oder der Vigilanz.
- Gemüts- und/oder Geisteskrankheiten, auch außerhalb eines akuten Schubes.
- Diabetes mellitus mit nicht regulierbaren, erheblichen Schwankungen der Blutzuckerwerte.
- Erhebliche Störung der Drüsen mit innerer Sekretion, insbesondere der Schilddrüse, der Epithelkörperchen oder der Nebennieren.
- Schwere Erkrankungen der blutbildenden Systeme.
- Bronchialasthma mit Anfällen.
- Erkrankungen und/oder Veränderungen des Herzens und/oder des Kreislaufes mit Einschränkungen der Leistungs- bzw. Regulationsfähigkeit, Blutdruckveränderungen stärkeren Grades, Zustand nach Herzinfarkt mit erheblicher Reinfarktgefährdung.
- Neigung zu Gallen- oder Nierenkoliken.
- Missbildungen von Gliedmaßen oder Teilverlust von Gliedmaßen mit Beeinträchtigung der Greiffähigkeit und/oder der Stand- bzw. Gangsicherheit
- Erkrankungen bzw. Unfallfolgen, die zu erheblicher Einschränkung der Beweglichkeit oder zum Verlust oder zur Herabsetzung der groben Kraft eines für die Durchführung der Tätigkeit wichtigen Gliedes führen.
- Chronischer Alkoholmissbrauch bzw. Alkoholkrankheit, Betäubungsmittelsucht und/oder andere Suchtformen.

DLRG-Prüfungen | Leistung Medizin | 20.10.2020

# Meldeverfahren an den Landesverband

---

## Mit der Prüfungsanmeldung einzureichende Unterlagen

- 1 digitales biometrisches Passbild (min. 300 dpi)  
Name, Vorname und Geburtsdatum im Dateinamen
- Ärztliches Zeugnis – DLRG aktueller Vordruck aus ISC, am Prüfungstage max. 1 Jahr alt
- **komplett ausgefüllte Checkliste des LV Niedersachsen**

# Meldeverfahren an den Landesverband

|      |         |              |
|------|---------|--------------|
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
|------|---------|--------------|

**DLRG Bootsführerschein** ☐ **A (511)** oder ☐ **B (512)** (zu treffendes bitte ankreuzen)

**DLRG Bootsführerschein ist bereits vorhanden:** ☐ **A** ☐ **B** (vorhandenen bitte ankreuzen)

Checkliste für die Ausbildung / Prüfungskarte mit der Prüfungsanmeldung komplett ausgefüllt einzureichen

## a) Eingangsvoraussetzungen nach der PO (Bestätigung durch meldende Gliederung)

| Nachweis                                                                                                                      | Jahr                  | Bemerkungen               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|---------------------------|
| <b>Gültige Mitgliedschaft in der DLRG seit:</b>                                                                               |                       |                           |
| <b>Wasserrettungsdienst seit</b> (mindestens 2 Jahre):                                                                        |                       |                           |
| <b>Bootsdienst seit</b> (mindestens 1 Jahr):                                                                                  |                       |                           |
| <b>Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (152) seit:</b>                                                                  |                       |                           |
| <input type="checkbox"/> <b>Basisausbildung Einsatzdienste (401) seit:</b>                                                    |                       |                           |
| <input type="checkbox"/> <b>Aufbaumodul (402)</b> „Umgang mit Rettungsgeräten und Überwachung von Wasserflächen“ <b>seit:</b> |                       |                           |
| <input type="checkbox"/> <b>Aufbaumodul (404)</b> „Einsatz in Küstengewässern“ <b>seit:</b>                                   |                       |                           |
| alternativ <input type="checkbox"/> <b>Fachausbildung Wasserrettungsdienst (411) seit:</b>                                    |                       |                           |
| <b>Die vorstehenden Angaben werden bestätigt durch:</b>                                                                       |                       |                           |
| Name, Vorname                                                                                                                 | Gliederung / Funktion | Unterschrift/Dienstsiegel |

## b) Eingangsvoraussetzungen nach der PO (Bestätigung durch Bootsführerausbilder)

| Nachweis                                                                                          | Jahresangabe<br>Zahlenwert | Bemerkungen                  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------|------------------------------|
| <b>Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang Jahr:</b>                                             | <b>J</b>                   |                              |
| <b>Mindestens 15 Bootsfahrtstunden</b> (in den letzten 24 Monaten vor Prüfung, Angabe in Stunden) | <b>Anzahl: Z</b>           |                              |
| <b>Die vorstehenden Angaben werden bestätigt durch:</b>                                           |                            |                              |
| Name, Vorname                                                                                     | Ausbildernummer            | beauftragt bis: Unterschrift |

## c) Zur Prüfungsanmeldung einzureichende Unterlagen gem. Ausführungsbestimmungen der PO (Bestätigung durch Ausbilder)

| Unterlagen                                                                                                                                                                                     | gesehen am | Unterschrift |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|--------------|
| <b>1 biometrisches, digitales Passbild</b> (Dateiname: Name, Vorname JJJJ-MM-TT.jpg, Auflösung min. 300dpi (413 x 531 Pixel), 35 x 45 mm) zu speichern im jeweiligen Upload-Ordner der Prüfung |            |              |
| <b>Ärztliches Zeugnis</b> , am Prüfungstage max. 1 Jahr alt                                                                                                                                    |            |              |

## d) Zur Prüfungsanmeldung einzureichende Unterlagen falls vorhanden (Bestätigung durch Ausbilder)

| Unterlagen                                              | gesehen am | Unterschrift |
|---------------------------------------------------------|------------|--------------|
| <b>Amtlicher Sportbootführerschein</b>                  |            |              |
| <b>Geltungsbereich Binnenschiffahrtsstraßen</b> (Kopie) |            |              |
| <b>Geltungsbereich Seeschiffahrtsstraßen</b> (Kopie)    |            |              |

## e) Am Prüfungstage vorzulegende Unterlagen (Bestätigung durch Prüfer)

| Unterlagen                                 | gesehen am | Unterschrift |
|--------------------------------------------|------------|--------------|
| <b>Identitätsfeststellung</b> (BPA o. gw.) |            |              |

# Meldeverfahren an den Landesverband

|      |         |              |
|------|---------|--------------|
|      |         |              |
| Name | Vorname | Geburtsdatum |

**DLRG Bootsführerschein** ☐ **A (511)** oder ☐ **B (512)** (zu treffendes bitte ankreuzen)

**DLRG Bootsführerschein ist bereits vorhanden:** ☐ **A** ☐ **B** (vorhandenen bitte ankreuzen)

Checkliste für die Ausbildung / Prüfungskarte mit der Prüfungsanmeldung komplett ausgefüllt einzureichen

## a) Eingangsvoraussetzungen nach der PO (Bestätigung durch meldende Gliederung)

| Nachweis                                                                                                                      | Jahr                  | Bemerkungen               |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|---------------------------|
| <b>Gültige Mitgliedschaft in der DLRG seit:</b>                                                                               |                       |                           |
| <b>Wasserrettungsdienst seit</b> (mindestens 2 Jahre):                                                                        |                       |                           |
| <b>Bootsdienst seit</b> (mindestens 1 Jahr):                                                                                  |                       |                           |
| <b>Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (152) seit:</b>                                                                  |                       |                           |
| <input type="checkbox"/> <b>Basisausbildung Einsatzdienste (401) seit:</b>                                                    |                       |                           |
| <input type="checkbox"/> <b>Aufbaumodul (402)</b> „Umgang mit Rettungsgeräten und Überwachung von Wasserflächen“ <b>seit:</b> |                       |                           |
| <input type="checkbox"/> <b>Aufbaumodul (404)</b> „Einsatz in Küstengewässern“ <b>seit:</b>                                   |                       |                           |
| alternativ <input type="checkbox"/> <b>Fachausbildung Wasserrettungsdienst (411) seit:</b>                                    |                       |                           |
| <b>Die vorstehenden Angaben werden bestätigt durch:</b>                                                                       |                       |                           |
|                                                                                                                               |                       |                           |
| Name, Vorname                                                                                                                 | Gliederung / Funktion | Unterschrift/Dienstsiegel |

# Meldeverfahren an den Landesverband

## b) Eingangsvoraussetzungen nach der PO (Bestätigung durch Bootsführerausbilder)

| Nachweis                                                                                  |                      | Jahresangabe<br>Zahlenwert | Bemerkungen  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------------|--------------|
| Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang Jahr:                                            |                      | J [ ]                      |              |
| Mindestens 15 Bootsfahrstunden (in den letzten 24 Monaten vor Prüfung, Angabe in Stunden) | Anzahl:              | Z [ ]                      |              |
| Die vorstehenden Angaben werden bestätigt durch:                                          |                      |                            |              |
| [ ]                                                                                       | [ ]                  | [ ]                        |              |
| Name, Vorname                                                                             | Nr. der Ausb.-Lizenz | beauftragt bis:            | Unterschrift |

# Meldeverfahren an den Landesverband

## c) Zur Prüfungsanmeldung einzureichende Unterlagen gem. Ausführungsbestimmungen der PO (Bestätigung durch Ausbilder)

| Unterlagen                                                                                                                                                                                     | gesehen am | Unterschrift |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|--------------|
| <b>1 biometrisches, digitales Passbild</b> (Dateiname: Name, Vorname JJJJ-MM-TT.jpg, Auflösung min. 300dpi (413 x 531 Pixel), 35 x 45 mm) zu speichern im jeweiligen Upload-Ordner der Prüfung |            |              |
| <b>Ärztliches Zeugnis</b> , am Prüfungstage max. 1 Jahr alt                                                                                                                                    |            |              |

## d) Zur Prüfungsanmeldung einzureichende Unterlagen falls vorhanden (Bestätigung durch Ausbilder)

| Amtlicher Sportbootführerschein                         | gesehen am | Unterschrift |
|---------------------------------------------------------|------------|--------------|
| <b>Geltungsbereich Binnenschiffahrtsstraßen</b> (Kopie) |            |              |
| <b>Geltungsbereich Seeschiffahrtsstraßen</b> (Kopie)    |            |              |

# Meldeverfahren an den Landesverband

---

**Ab 02.01.2026 bestätigen die Teilnehmer bei der Anmeldung folgende Bedingung:**

**Für eine Lehrgangszulassung müssen - zum Meldeschluss - folgende Bestätigungen über das ISC vorliegen:**

- 1.) Bestätigung Teilnehmender
- 2.) Bestätigung Gliederung
- 3.) Bestätigung Kostenübernahme

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, den aktuellen Stand über die App "Meine Seminare" / "Auswahl des entsprechenden Lehrgangs" im ISC einzusehen. Das Vorliegen der Bestätigungen wird eigenverantwortlich von den Teilnehmern überprüft.

Liegen die o.g. Bestätigungen zum Meldeschluss nicht vollständig über das ISC vor, erfolgt der Ausschluss vom Lehrgang.

Die Nachweise der Voraussetzungen sind bis zum Meldeschluss in die Cloud des Lehrgangs hochzuladen. Die Lehrgangsleitung kann zum Lehrgangsbeginn durch Vorlage der Originale die Voraussetzungen zu überprüfen. **Bei Nichtvorlage oder Unvollständigkeit der Unterlagen erfolgt der (kostenpflichtige) Ausschluss vom Lehrgang.**